

Experimente aus der Küche „Die hüpfenden Reiskörner“



Du brauchst:

- einen Luftballon(auseinandergeschnitten)
- ein großes Gummiringerl
- eine kleine Kunststoffschüssel
- etwas ungekochten Reis
- einen Topf
- einen Kochlöffel

Probiere es aus!

Nimm deine kleine Kunststoffschüssel, dein Gummiringerl und deinen aufgeschnittenen Luftballon. Spanne nun den aufgeschnittenen Luftballon über deine kleine Schüssel und befestige ihn mit deinem Gummiringerl an der Schüssel. Lege die Reiskörner auf den über die Schüssel gespannten Luftballon. Nun nimm deinen Topf, halte ihn in die Nähe der Schüssel und schlage kräftig mit dem Kochlöffel gegen die Wand deines Topfes. Was kannst du beobachten?

Was passiert?

Die Reiskörner hüpfen durch die Luft. Durch das Schlagen auf den Topf fängt die Luft an zu vibrieren. Es bilden sich Schallwellen, die du als Geräusch wahrnimmst. Diese Schallwellen treffen nun auf deine Schüssel und lassen deinen gespannten Luftballon vibrieren. Die Reiskörner werden von den Schwingungen in Bewegung versetzt und in die Luft geschleudert.